

Schön und nachhaltig: Dosen-Upcycling



DIY Dosen Upcycling

Ihr benötigt

- leere Konservendosen
- Sperrholz
- flaches Lederband, 1cm breit
- Express-Holzleim
- verschiedene Farben, z.B. Kreidefarbe
- Klarlack matt

Werkzeug:

- Stichsäge
- Bohrmaschine
- Schleifpapier
- Möbel-Tacker

und so geht's:

Als Erstes braucht Ihr natürlich leere Dosen.

Die Dosen sollten gründlich gereinigt und von der Papier-Banderole befreit werden. Falls Ihr Probleme habt, das Papier an den Klebestellen sauber zu entfernen, legt die Dosen in heißes Wasser und gebt etwas Backpulver hinzu. Einige Minuten einwirken lassen, danach löst sich das Papier meist fast wie von alleine!

Jetzt hübscht Eure Dosen mit etwas Farbe auf: ich habe diese Kreidefarbe zum Pinseln genutzt, es geht natürlich auch mit Sprüh-Lack. Die Farbe gut trocknen lassen.



Jetzt werden die Deckel vorbereitet:

Ich habe dafür Pappel-Sperrholz in 1 cm Stärke im Baumarkt besorgt. Damit die Deckel gut auf den Dosen sitzen und nicht rutschen, benötigt Ihr nun eine Scheibe, die einen Tick größer ist als die Dose selbst und eine, die ein kleines bisschen kleiner ist. Nehmt dafür die Sperrholzplatte und umzeichnet Eure Dose mit einem Bleistift, wie auf dem Bild gezeigt.

Nun sucht Ihr Euch einen runden Gegenstand (eine Vase oder ähnliches), der ein wenig kleiner vom Durchmesser ist, als Eure Dose. Auch dieser Gegenstand wird umzeichnet.



Die Kreise werden anschließend mit der Stichsäge ausgesägt. Jetzt die Kanten noch mit etwas Schleifpapier glätten und dann beide Deckelteile zusammensetzen: gebt auf den kleineren Kreis spiralförmig etwas von dem Express-Holzleim und setzt ihn mittig auf den größeren Kreis. Das ganze mit einem Stein oder einem dicken Buch beschweren und aushärten lassen. Das geht ganz fix: nach nur 15 Minuten hält der Leim die beiden Teile bombenfest zusammen!

Jetzt wird mittig in die Deckel ein Loch gebohrt. Nutzt den 10er Bohrer Eurer Bohrmaschine, denn Ihr braucht ein Loch mit einem Durchmesser von 1 cm.

Wichtig ist, dass Ihr die Deckel von der Oberseite aus bohrt, denn dort wo der Bohrer wieder austritt, entstehen manchmal unschöne Ausfransungen. Bohrt Ihr von oben, so liegt das weniger schöne Bohrloch auf der Unterseite des Deckels und ist später nicht zu sehen.



Jetzt solltet Ihr Euren Deckel mit etwas mattem Klarlack behandeln. Zum Einen, lassen sich eventuelle Flecken oder Fingerabdrücke dann später leichter entfernen, zum Anderen verzieht sich Sperrholz leicht und wird krumm, wenn es keine Schutzschicht erhält. Wenn Ihr einen matten Klarlack benutzt, ändert sich die Optik Eurer Deckel nicht, sie bleiben schön hell und matt.

Fast fertig!

Im letzten Schritt schneidet Ihr nun ein Stück von Eurem flachen Lederband ab und knickt es einmal zur Hälfte. Schiebt es von der Oberseite aus durch das Bohrloch des Deckels und klappt unten die beiden Enden auseinander. Diese Enden werden jetzt mit dem Tacker am Holz befestigt.



Das war's schon! War doch gar nicht so schwer oder?